



## **Brief an die Frau**

*Frau, damit ich mit Dir sein kann, musst Du Dich selbst lieben, denn sonst müsste ich damit aufhören, mich selbst zu lieben, um mit Dir sein zu können.*

*Frau, wenn Du meinst, dass ich dafür da bin, Deine Sehnsüchte zu erfüllen, so muss ich Dich enttäuschen. Es gibt keine wirklichen Sehnsüchte, eher Dein ur-weibliches Bestreben als Frau geliebt zu werden.*

*Frau, wenn Du mich für den Prinzen hältst, der Dich aus Deinem Turm befreit, Dich errettet und erlöst; so muss ich Dich enttäuschen, denn Dich befreien, erretten und erlösen; das musst Du selbst tun.*

*Frau, wenn Du meinst, ich löse alle Deine Probleme, so muss ich Dich auch hier enttäuschen. Deine Probleme lösen, das musst Du selbst tun; um Deiner Liebe zu Dir willen.*

*Frau, es ist vergebens, wenn Du versuchst, meine Liebe mit Deinem Körper zu erkaufen; denn unsere Körper werden von selbst zueinander finden, wenn die Liebe strömen kann.*

*Frau, wenn Du Dich um meinetwillen aufgibst, fehlt es an Liebe zu Dir selbst und Du hinderst Dich damit selbst daran, mit mir sein.*

*Frau, wenn Du mit mir sein willst, sei Du selbst, aber schau, dass dein Selbstsein es Dir nicht unmöglich macht, mit mir zu bleiben.*

*Frau, sei in Deiner Weiblichkeit, damit ich zu Dir in meiner Männlichkeit sein kann.*

*Frau, Du bist nicht Deine Sehnsucht, denn die Göttin in Dir ist frei davon.*

*Frau, ich weiß, was ich will und ich weiß, was ich nicht will; und das solltest Du für Dich ebenso wissen. Ich werde kompromisslos sein, in Bezug darauf, dass ich auf Dauer etwas ertrage, was mir nicht gut tut, nur um einen Teil von dem mit Dir zu leben, was ich mir wünsche. Ich kann nicht auf Dauer mit Dir zusammen sein, wenn Du rauchst, über die maßen trinkst und/oder Drogen nimmst, denn das würde bedeuten, dass es an Deiner Liebe zu Dir selbst fehlt. Ich werde von Dir fernbleiben müssen, wenn Du mich klammerst und wenn Du darauf aus bist, mich zu Deinem Willen verändern zu wollen. Das soll nicht heißen, dass ich Veränderungen gegenüber verschlossen bin, wenn sie meinem und unserem Wachstum dienen. Ich werde von Dir fernbleiben, wenn Du Dein Leben auf Dauer nicht im Griff hast.*

*Doch Ich kann mit Dir zusammen sein, wenn Du in der Lage bist, meine Nähe und mein So-Sein anzunehmen, so wie es ist und so wie ich bin. Ich werde gern mit Dir sein, wenn*

*Du die Schönheit, die Fülle und den Reichtum des Lebens begriffen hast um dies mit Dir zu teilen.*

*Frau, ich möchte Dich lieben, mit Dir zusammen leben, ohne dass Du Dich dabei selbst verlierst. Sei mit mir und fasse den Mut, Dich mit mir zusammen zu schließen. Du musst nicht dasselbe tun wie ich, aber es wäre schön, wenn Dich interessiert, was ich tue. Ich möchte, dass jeder Seins macht und dass wir zusammen an gemeinsamen Projekten arbeiten können. Eigenen Raum haben und gemeinsamen Raum schaffen. Wenn der eine mal wankt, ist der Andere da, um aufzufangen. Wenn der eine mal krankt, ist der andere da, um ihn zu stützen. Wenn ich alleine auf Reisen bin, freue ich mich, wenn Du fragst, wie es mir geht und Du Dich um mich sorgst; so merke ich, dass Du mit mir bist.*

*Frau, sei angstfrei und erfreue Dich des Lebens mit mir, so wie ich es auch tue, denn die Zeit, die wir beide gemeinsam hier auf Erden haben, ist kostbar und jede Sekunde, die wir nicht miteinander erleben, ist unwiederbringlich. Frau, wir, Mann und Frau, sind zwei völlig verschiedene Wesen, und doch ist es möglich, das Einige in den Zweien zu leben.*



*Namastè*